
Protokoll der Vollversammlung

am 10. Oktober 2017 um 9.00 Uhr
in der Lokwelt Freilassing



TOP 1 Begrüßung

ARGE-Vorsitzender Bgm. **Josef Jahner** begrüßt die 70 erschienenen Vertreterinnen und Vertreter der ARGE-Mitglieder, seine Vorstandskollegen sowie die Vertreter der Presse und stellt fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen ist, keine Einwände hierzu bestehen und die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß geladenen Versammlung besteht.

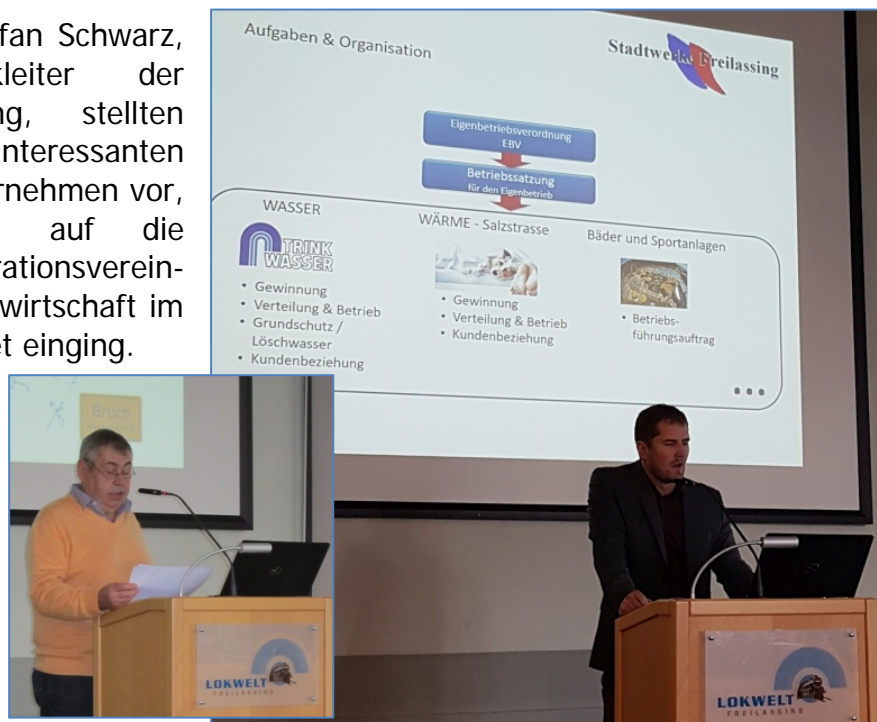
TOP 2 Grußwort

Bürgermeister Josef Flatscher stellt „seine“ Stadt samt ihrer Geschichte vor. Neben seinen Ausführungen über die Bedeutung der Eisenbahn für die Stadtentwicklung ging er auch auf die Nutzung der Lokwelt ein. Nach Nennung weiterer interessanter Fakten über das mittlerweile mit Salzburg fast zusammengewachsene Freilassing wünscht er der Versammlung viel Erfolg.



TOP 3 Vorstellung der Stadtwerke Freilassing


Johann Standl und Stefan Schwarz, die beiden Werkleiter der Stadtwerke Freilassing, stellten anhand einer interessanten Präsentation „ihr“ Unternehmen vor, wobei Standl auch auf die freiwilligen Kooperationsvereinbarungen mit der Landwirtschaft im Trinkwasserschutzgebiet einging.



Die Präsentation ist als pdf-Datei auf der ARGE-Homepage www.arge-wasser-abwasser.de/oberbayern unter *Download* zu finden!

TOP 4 Kassenbericht 2016

ARGE-Schatzmeister Thomas Kehr stellt den nachstehenden Kassenbericht des Jahres 2016 vor, der einen Gesamtkassenbestand zum 31.12.2016 in Höhe von 26.855,48 EUR aufweist.

<u>Kassenbericht zur Herbsttagung am . . . 2017</u>		
<u>für das Jahr 2016</u>		
Kassenstand zum 31.12.2015	Bankguthaben	26.999,97 €
	<u>Barbetrag</u>	<u>400,42 €</u>
	Gesamt	27.400,39 €
Die Einnahmen und Ausgaben der Jahre 2016 gliedern sich wie folgt:		
	Einnahmen	Ausgaben
2016	12.124,50 €	12.669,41 €
Der Kassenstand beträgt somit zum 31.12.2016:		
	Bankguthaben	26.170,56 €
	<u>Barbetrag</u>	<u>684,92 €</u>
	Gesamt	<u>26.855,48 €</u>
Siedenberg, 05.01.2017		
		
Thomas Kehr, Schatzmeister		

Der Einnahmenbetrag resultiert hauptsächlich aus den Mitgliedsbeiträgen, die sich auf ca. 12.000 EUR belaufen.

Die Hauptausgabeposten waren 8.446,90 EUR Studienfahrt Franken, 2.300,00 EUR Aufwandsentschädigungen und 1.317,00 EUR Sitzungs- und Übernachtungskosten der Vorstandschaft.

Die Vollversammlung nimmt den Bericht über die Kasse des Jahres 2016 zur Kenntnis.

TOP 5 Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2016

Die beiden von der ARGE-Vollversammlung bestellten Rechnungsprüfer Franz Hasholzner, Zweckverband Surgruppe, und Wolfgang Grösch, Zweckverband Achengruppe, haben am 01.02.2017 die Kasse der ARGE geprüft und darüber folgenden Bericht erstellt, der von Prüfer Hasholzner vorgetragen wird:

Bericht über die Prüfung der ARGE-Jahresrechnung 2016

Die Kasse der ARGE Oberbayern wurde am 01.02.2017 von

Herrn Franz Hasholzner, ZV Surgruppe und
Herrn Wolfgang Grösch, ZV Achengruppe

geprüft.

Belege sind vollständig vorhanden. Alle Kontoauszüge und alle dazugehörigen Belege wurden geprüft und sind im Bankkonto bzw. der Barkasse verbucht.


Der Abschlussaldo auf dem Bankkonto zum 31.12.2016 beträgt 26.170,56 €. Die Barkasse summiert sich auf 684,92 €. Somit ergibt sich ein Vermögen der ARGE zum 31.12.2016 von 26.855,48 €.

Die Prüfung ergab keinen Anlass zur Beanstandung.

Entlastung der Vorstandschaft (Beschluss)

Die Kassenprüfer schlagen der Versammlung vor, den Vorsitzenden, die Vorstandschaft und den Schatzmeister zu entlasten.

Palling, den 01.02.2017


Franz Hasholzner
ZV Surgruppe


Wolfgang Grösch
ZV Achengruppe

Die Vollversammlung nimmt den Bericht über die Rechnungsprüfung 2016 zur Kenntnis.

TOP 6 Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2016

Franz Hasholzner schlägt im Namen der Kassenprüfer aufgrund des Ergebnisses der durchgeführten Prüfung der Jahresrechnung 2016 der Vollversammlung vor, dem Vorsitzenden und der Vorstandschaft die Entlastung für das Jahr 2016 zu erteilen.

Einstimmig entlastet die Vollversammlung den Vorsitzenden und die Vorstandschaft für das Jahr 2016.

TOP 7 Engagement der ARGE bei Organisation und Durchführung der Süd- und Ostbayerischen Wassertagung in Landshut

Geschäftsführer Wolfgang Habegger berichtet über das von der ARGE-Vorstandschaft bewilligte und den Mitgliedern bereits mit dem Protokoll der ARGE-Vollversammlung vom 20.10.2016 mitgeteilte Engagement bei Organisation und Durchführung der Wassertagung, die seit 2011 alle zwei Jahre in Landshut stattfindet.

Dabei trat heuer die ARGE WASSER OBERBAYERN erstmalig neben UmweltCluster Bayern, Mösslein Wassertechnik und ARGE NIEDERBAYERN/OBERPFALZ als Mitveranstalter der 4. Süd- und Ostbayerischen Wassertagung auf, wobei die finanzielle Verantwortung allein beim UmweltCluster Bayern und Mösslein Wassertechnik liegt.

Die Veranstaltung war auf der ganzen Linie ein voller Erfolg. Nahezu 150 Aussteller konnten an den beiden Tagen im April jeweils bis zu 600 Besucher empfangen, wobei fast 100 Besucher aus den Reihen der ARGE-WASSER-OBERBAYERN-Mitglieder kamen. Für diese war die Teilnahme samt Bewirtung kostenlos.

Die Wassertagung diente auch als Plattform für zwei überregionale Wasserwerksnachbarschaftstage und wurde erstmals von Nachbarschaften aus den drei Regierungsbezirken Niederbayern, Oberpfalz und Oberbayern besucht.

Die nächste Süd- und Ostbayerische Wassertagung in Landshut findet am 10. und 11. April 2019 statt.

TOP 8 Öffentlichkeitsprojekt „Grundwasserschutz“ und das Wasser-Info-Team Bayern (Neuausrichtung, Finanzierung, Beitritt)

Referent: **Markus Schmitz**,
Geschäftsführer, Wasser-Info-Team Bayern e.V., Aham

Herr Schmitz stellt mittels Präsentation die neue Struktur des WIT Bayern vor und geht dabei vor allem auf Satzungsänderung samt Beitragsordnung ein.



Die Präsentation ist als pdf-Datei auf der ARGE-Homepage

www.arge-wasser-abwasser.de/oberbayern
unter *Download* zu finden!

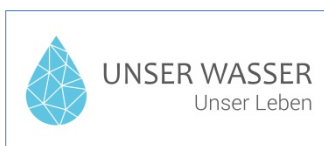
Nach 20 Jahren hat sich das WIT nunmehr neu und vor allem breiter aufgestellt. Nahezu alle in Bayern für das Trinkwasser verantwortlichen Behörden, Institutionen und Verbände sind Mitglied, und zwar derzeit:

- Bayer. Umweltministerium
- Bayer. Städtetag
- Bayer. Gemeindetag
- Wasserwerksnachbarschaften Bayern e.V.
- DVGW Landesgruppe Bayern
- VBEW
- ARGE Wasser/Abwasser Niederbayern/Oberpfalz
- ARGE Franken
- AKWA Schwaben

Die Finanzierung des Vereins erfolgt gemäß dessen Beitrags- und Umlageordnung (siehe nachstehend) und sieht so aus, dass für die Mitgliedschaft jeder ARGE jährlich ein Beitrag in Höhe von 2.000 EUR erhoben wird und zusätzlich für das Jahr 2017 eine Sonderumlage je ARGE in Höhe von 2.000 EUR, um das „Grundwasserschutz-Projekt“ zu finanzieren.

WIT BAYERN e.V.	Beitrag 2017	Umlage 2017	Beitrag 2018	Umlage 2018
Umweltministerium	15.000 €	0 €	10.000 €	0 €
Bayer. Städtetag	0 €	0 €	0 €	0 €
Bayer. Gemeindetag	0 €	0 €	0 €	0 €
WWN Bayern e.V.	1.000 €	2.000 €	1.000 €	0 €
DVGW	1.000 €	2.000 €	1.000 €	0 €
ARGE NB/Obpf	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0 €
ARGE Franken	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0 €
ARGE Wasser OBB	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0 €
AKWA Schwaben	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0 €
VBEW	1.000 €	2.000 €	1.000 €	0 €

Dieses oben genannte, vom Wasser-Info-Team sozusagen „im Auftrag der bayerischen Wasserversorger“ entwickelte Projekt zur Information der Öffentlichkeit steht kurz vor Vollendung und stellt Markus Schmitz der Versammlung vor.



Eines dieser öffentlichkeitswirksamen Projektergebnisse ist ein Logo in Form eines als Diamant stilisierten Wassertropfens mit den individuell ergänzbaren Worten „Unser Wasser“, das als Unionsmarke durch das WIT geschützt ist und von jedem bayerischen Wasserversorger für alle seine Einsatzgebiete wie Briefkopf, Textildruck, Homepage, Fahnen, etc., kostenlos verwendet werden darf bzw. soll.



Als weitere Medien wurden in Zusammenarbeit mit Studenten der Hochschule Deggendorf Videoclips entwickelt, die auf einem vom Wasser-Info-Team eingerichteten Youtube-Channel zur Verlinkung bereit stehen.



Foto aus „Welt ohne Wasser“

<https://www.youtube.com/channel/UC5j4iCYKeFLkFggi18U6p6w/videos>

Im Anschluss an die Präsentation des WIT-Geschäftsführers ersucht ARGE-Vorsitzender Jahner die Versammlungsteilnehmer um Zustimmung zu einer Mitgliedschaft der ARGE WASSER OBERBAYERN im Wasser-Info-Team Bayern und der Benennung eines Vertreters sowie dessen Stellvertreters für die WIT-Mitgliederversammlung.

Einstimmig spricht sich die Vollversammlung für eine Mitgliedschaft der ARGE im Wasser-Info-Team Bayern e.V. aus.

Als Vertreter in die WIT-Mitgliederversammlung wird ARGE-Geschäftsführer Wolfgang Habegger entsandt und als sein Stellvertreter der 2. ARGE-Vorsitzende Hans-Peter Unsinn benannt.

TOP 9 Betriebliches Gesundheitsmanagement – Was, warum und wie?



*Referent: Manfred Kiefer,
Coaching, Heilung und
Gesundheitsmanagement, Schwindegg*

Ausgehend von der seit 2013 für jeden Betrieb verpflichtend zu erstellenden Gefährdungsanalyse bei psychischen Belastungen vermittelt der Referent einen Überblick über Vorgehensweisen, Durchführungen, Zielsetzungen, Analysen und Nutzen eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Dabei stellte er insbesondere auch den Vorteil eines solchen Systems hinsichtlich Betriebserfolg sowie Personalgewinnung und -führung heraus.

Die Präsentation ist als pdf-Datei auf der ARGE-Homepage www.arge-wasser-abwasser.de/oberbayern unter *Download* zu finden!

TOP 10 Der TV-V – Abgrenzung zum TVöD und seine Anwendung; Rufbereitschaft und die Grenzen des Arbeitszeitgesetzes

Referentin: **Dr. Saskia Lehmann-Horn**,
Rechtsanwältin, KAV Bayern e.V., München



Die Präsentation ist als pdf-Datei auf der ARGE-Homepage
www.arge-wasser-abwasser.de/oberbayern
unter *Download* zu finden!

TOP 11 Aktuelle Fragen zu Wassergebühren und Personal

Referentin: **Dr. Juliane Thimet**,
Stv. des Geschäftsführenden Präsidialmitglieds,
Bayerischer Gemeindetag, München



Die Präsentation ist als pdf-Datei auf der ARGE-Homepage www.arge-wasser-abwasser.de/oberbayern unter *Download* zu finden!